



Katrin Weidemann und Jürgen Borchardt neu im Amt Vorstand der Kindernothilfe jetzt komplett

Katrin Weidemann und Jürgen Borchardt neu im Amt Vorstand der Kindernothilfe jetzt komplett
Der Vorstand der Kindernothilfe ist seit Anfang August wieder mit drei Mitgliedern besetzt und damit vollzählig: Katrin Weidemann nahm ihre Arbeit als Vorstandsvorsitzende bereits am 1. Juli 2014 auf. Seit dem 1. August ist Jürgen Borchardt als Vorstand für den Verwaltungsbereich tätig. Gemeinsam mit dem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Christoph Dehn bilden sie das dreiköpfige Führungsgremium des international tätigen Kinderhilfswerks.
Katrin Weidemann (51) lebte nach ihrem Studium der evangelischen Theologie und ihrer Ordination lange Zeit im Ausland. In Tansania leitete sie fünf Jahre lang eine Bibel- und Handwerkerschule. Nach ihrer Rückkehr nach Deutschland 1997 war sie als Pfarrerin in Bayern tätig, zuletzt im Personalreferat des Landes-kirchenamtes in München. "Die ersten Wochen bei der Kindernothilfe haben mir bereits gezeigt, dass wir als Hilfswerk sehr gut aufgestellt sind und in vielen wichtigen Projekten den Kindern und Jugendlichen echte Zukunftsperspektiven eröffnen können", sagt Katrin Weidemann. "Meine Aufgabe wird es sein, unsere Arbeit noch bekannter zu machen und viele Menschen von der beeindruckenden Wirksamkeit der von uns geförderten Projekte zu überzeugen", so die zweifache Mutter.
Jürgen Borchardt (54) ist Betriebswirt und Entwicklungswissenschaftler. Vor seiner am vergangenen Freitag aufgenommenen Arbeit bei der Kindernothilfe war er beim Deutschen Entwicklungsdienst und bei der Vereinten Evangelischen Mission tätig. Der zweifache Familienvater lebte viele Jahre in Namibia, Botswana und Südafrika. "Ich kenne und schätze die Kindernothilfe schon aus der Zusammenarbeit in den vergangenen 20 Jahren. In meiner neuen Aufgabe, auf die ich mich sehr freue, werde ich auf Bestehendes aufsetzen, aber natürlich auch Neues einbringen", so Jürgen Borchardt.
Gemeinsam mit Christoph Dehn stehen Katrin Weidemann und Jürgen Borchardt nun einer der größten christlichen Kinderhilfs- und Kinderrechtsorganisationen in Europa vor: Die Kindernothilfe unterstützt 1,5 Millionen benachteiligte Mädchen und Jungen auf ihrem Weg in ein eigenständiges und selbstbestimmtes Leben. Dazu fördert sie zurzeit in insgesamt 29 Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas 878 Projekte und leistet Humanitäre Hilfe.
Kontakt und Anforderung druckfähiger Fotos:
Christian Herrmann
stellv. Pressesprecher
Tel.: 0203.7789-242
Mobil: 0178.2329667
Email: Christian.Herrmann@knh.de

Pressekontakt

Kindernothilfe e.V.

47249 Duisburg

Christian.Herrmann@knh.de

Firmenkontakt

Kindernothilfe e.V.

47249 Duisburg

Christian.Herrmann@knh.de

Verein und Stiftung für Kinder weltweit
Die Kindernothilfe wurde 1959 von Christinnen und Christen in Duisburg mit dem Ziel gegründet, Not leidenden indischen Kindern zu helfen. Im Laufe der Jahre ist sie zu einem der größten christlichen Kinderhilfswerke in Europa gewachsen. Heute fördert und erreicht die Kindernothilfe über 300.000 Mädchen und Jungen in 1095 Projekten in 27 Ländern in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa.